



Der Präsident

Erfurt, im September 2018

Deutscher Straßen- und Verkehrskongress 2018

Erstmals fand der Deutsche Straßen- und Verkehrskongress der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) als die größte Fachveranstaltung zum Thema Straßenbau und Verkehr in Deutschland vom 12. bis zum 14. September 2018 in Erfurt statt.

Teil des Kongresses war die Fachausstellung „Straße und Verkehr“, auf der sich Firmen und Verwaltungen rund um das Thema präsentieren konnten. Über 1.000 Kongressteilnehmer haben sich über die aktuellen Entwicklungen im Straßen- und Verkehrswesen u. a. zu den Themen Planung, Kommunales Verkehrswesen, Bau und Erhaltung, Management, Digitalisierung informiert. Die Fachausstellung selbst war für Jedermann kostenlos zugänglich. So nutzten z. B. Schulklassen die Möglichkeit, sich über interessante Berufe im Straßen- und Verkehrswesen zu informieren.

Die Thüringer Straßenbauverwaltung nutzte u. a. die Möglichkeit, sich mit einem Stand in der Fachausstellung vorzustellen und im persönlichen Dialog fachliche Themen zu vertiefen. In den Kongresspausen präsentierten Mitarbeiter und Fachkollegen am Thüringer Stand Vorträge zu aktuellen Herausforderungen und besonderen Thüringer Entwicklungen.

Es wurden Vorträge zu folgenden Themen gehalten:

- Baukultur und Mobilität - Tank- und Rastanlage Leubinger Fürstenhügel an der A 71
- Landesstraßenbedarfsplan 2030
- Asphaltstraßenbau im Freistaat Thüringen
- B 62 Neubau der Werraquerung Bad Salzungen
- NOVALAST Ein Programm zur fachlichen Prüfung von Großraumtransporten
- Netzbeeinflussungsanlage Erfurt – Halle/Leipzig
- Entwicklung einer fehlalarmfreien Falschfahrerdetektion für Straßentunnel
- Brandbekämpfungsanlagen für Straßentunnel in Thüringen
- Erhaltungsbedarfsprognose Ingenieurbauwerke

Die Zusammenfassungen der Vorträge können hier eingesehen werden.